

Bekentnisse des Gelouens, S. Ambrosii, vnde S. Augustini.

Sodt, di lauen wi, HErr, di prisen wi.
 Di ewigen Vader, ehret die ganze Werlt.

Alle Engele, Hemmele vnde alle Geweldigen:

Cherubim vnde Seraphim, singen di lude ane vnderlat:

Hillich, hillich, hillich is G Ddt, de HErr Zebaoth.

Hemmel vnde Erde is vull diner herrliken Majestet.

Di lauuet de herrlike vorsamlinge der Apostel:

Vnde de lösslike hupe der Propheten:

Ock der reinen Marterer schar.

Di priset de hillige Kercke in aller Werlt:

Di Vader, de du bist vnmätliker Majestet:

Ehret ock dinen rechten einigen Sone:

Vnde den Tröster den hilligen Geist.

Du bist o Christe, de Köning der Ehren.

Du bist de ewige Sone des Vaders.

Du heffst nicht geschuwet der Jungfrunwen Lyff, dat du Mensch würdest, vnde vns erlösedest.

Du heffst des Todes stachel auerwunnen, vnde den Gelouigen dat Hemmelrike vpgedan.

Du

Bekanntniß des Glaubens St. Ambrosii, und St. Augustini.

SEE, dich loben wir, HErr, dich preisen wir.
 Dich ewigen Vater, ehret die ganze Welt.

Alle Engel, Himmel und alle Gewaltigen:

Cherubim und Seraphim, singen dir laut ohn Unterlaß:

Heilig, heilig, heilig ist G Ddt, der HErr Zebaoth.

Himmel und Erden ist voll deiner herrlichen Majestat.

Dich lobet die herrliche Versammlung der Apostel:

Und der löbliche Hauffe der Propheten:

Auch der reinen Märtyrer Schar.

Dich preiset die heilige Kirche in aller Welt:

Dich Vater, der du bist unmaßlicher Majestat:

Ehret auch deinen rechten einigen Sohn:

Und den Tröster den heiligen Geist.

Du bist o Christe, der König der Ehren.

Du bist der ewige Sohn des Vaders.

Du hast nicht gescheuet der Jungfrauen Leib, daß du Mensch würdest, und uns erlösetest.

Du hast des Todes Stachel überwunden, und den Gläubigen das Himmelreich aufgethan.

Du